

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
I. Ich fand mein Mädchen einst allein	
Kindheit und frühe Jugend (Frankfurt und Leipzig 1749–1770)	7
Die Laune des Verliebten	12
Die Mitschuldigen	13
II. Es schlug mein Herz, geschwind zu Perde	
Beginn des Ruhms (Straßburg, Wetzlar, Frankfurt 1770–1775)	16
Sesenheimer Gedichte	23
Götz von Berlichingen	25
Werther	28
Clavigo	31
Lili-Gedichte	34
Stella	37
III. Das Land der Griechen mit der Seele suchend	
Die erste Weimarer Zeit und die Italienische Reise (1775–1788)	39
Iphigenie auf Tauris	46
Egmont	49
IV. Im dunklen Laub die Goldorangen glühn	
Zeit der Hochklassik in Weimar (1788–1805)	52
Torquato Tasso	54
Römische Elegien; Venezianische Epigramme	58
Theorie der Kunst und Literatur	61
Der Groß-Cophta	65
Der Bürgergeneral und andere Revolutionsdramen	68
Unterhaltungen deutscher Ausgewanderten	71
Wilhelm Meisters Lehrjahre	74
Hermann und Dorothea	79
Die natürliche Tochter	81
V. Lösest endlich auch einmal meine Seele ganz	
Die späten Weimarer Jahre (1805–1832)	84
Die Wahlverwandtschaften	86
West-östlicher Divan	90
Novelle	95

Wilhelm Meisters Wanderjahre	97
Faust	100
VI. Auswahlbibliographie	112
VII. Zeittafel	114